

Titel für Zerbster Anne Handrich und René Mahlke

Volksstimme, den 23.04.2015

Leichtathletik Landesmeisterschaften im Straßenlauf im Zuge der „Naumburger Sporttage“ / Fünf Podestplätze für Rot-Weiß-Läufer

Naumburg (rma/sza) • Am vergangenen Samstag veranstaltete der Leichtathletikverband Sachsen-Anhalt die Landesmeisterschaften (LM) im Straßenlauf. In diesem Jahr war das Rennen um die Meistertitel in die sogenannten „Naumburger Sporttage“ eingebettet, weswegen es die Laufsportgemeinde in die schöne Saale-Unstrut-Region zog.

Unter den Teilnehmern waren auch zahlreiche Aktive des TSV Rot-Weiß Zerbst sowie des TuS Leitzkau (Volksstimme berichtete).

Vor Ort wartete auf die Läufer eine flache, kurze Ein-km-Runde mit zwei engen Spitzkehren, die insgesamt fünf- bzw. zehnmal zu durchlaufen war. Für die Zuschauer und Trainer bot sich somit die Gelegenheit, die persönlichen Favoriten während des kompletten Rennens anzufeuern.

Vom leicht böigen Wind abgesehen herrschten bei einem Sonne-Wolken-Mix und Temperaturen um 12 Grad doch gute Laufbedingungen.

Zur Teilnahme an der LM mussten die Vereine aus Sachsen-Anhalt ihre Läufer im Vorfeld gesondert anmelden. Parallel dazu erfolgte auch die gewohnte Wertung bei Volksläufen nach Zieleinlauf und Altersklasse (AK). Dies führte im Ergebnis für die entsprechend gemeldeten Athleten zu zahlreichen „Hochstufungen“ in dem zur Vergabe der Meistertitel maßgeblichen Klassement.

Im Wettkampf der Männer bis AK M45 über zehn km bestimmten die schnellen Athleten des SC Magdeburg sowie der SG Spergau, welche den Gesamtsieger und Tages-schnellsten Fabian Borggrefe (31:43 min) stellte, das Tempo.

Schnellster Läufer aus der

hiesigen Region war Christian Schmidt (TuS Leitzkau), der nach 39:09 min die Ziellinie überquerte. René Mahlke (TSV Zerbst) benötigte 40:27 min unmittelbar gefolgt von Ralf Achterl (40:38, Leitzkau). Jens Heinrich (Leitzkau) und Daniel Hellige (Zerbst) schlossen das Rennen nach 41:56 min bzw. 45:25 min ab. Für Heinrich bedeutete dies aufgrund des oben genannten Wertungsmodus neben dem dritten Platz in der AK M35 auch den zweiten Rang in der Wertung zur LM. Ähnlich profitierte Mahlke, der im Ergebnis sogar Rang eins der AK M30 belegte. Den anderen Athleten blieben bei meist zahlreicherer und stärkerer Konkurrenz die Podestplätze verwehrt.

Im zweiten Rennen über zehn km starteten die Frauen ab AK WJU18 sowie die Männer ab AK M45. Anne Hand-

rich (Zerbst) setzte sich gegen eine starke Konkurrenz im Kampf um den Titel ihrer AK durch. Dabei konnte sie sich wieder auf die Unterstützung ihres Mannes Sven verlassen, der über den kompletten Wettkampf nicht von ihrer Seite wich. Am Ende erreichten die beiden zeitgleich nach 42:53 min das Ziel, was für Sven Handrich neben dem fünften Platz der AK M50 auch den dritten Rang in der LM bedeutete.

Nach mehreren Verletzungspausen gab zudem Antonia Hellige ein souveränes Wettkampfdebüt über die Zehn-km-Distanz. Mit konstantem Tempo belegte sie am Ende bei einer Zeit von 46:47 min in beiden Wertungen den Vize-Rang. Christina Schulze kam nach 56:11 min ins Ziel und belegte den vierten Platz der AK W20 bzw. Rang drei der LM-Wertung.



Der Zerbster René Mahlke erlief sich den Titel in der AK M35 über die Zehn Kilometer-Strecke. Foto: privat